

PASSIVITÄT IST EIN FEIND!

*„Die Passivität wartet und wartet,
bis sie plötzlich, wenn es gar
nicht mehr geht, **hart zuschlägt!**“*



(Charles Swindoll)

Erziehungsprobleme mit Schulkindern

1940

- Dazwischenreden
- Kaugummi kauen
- Herumlärmen
- Im Gang herumrennen
- Beim Schlangestehen dazwischendrängeln
- Verstoß gegen die Vorschriften der Schuluniform
- Abfall wegwerfen oder liegen lassen

1990

- Drogenmissbrauch
- Alkoholmissbrauch
- Schwangerschaften
- Selbstmord
- Vergewaltigung

- Raub

- Überfall

(aus Joseph, Ein Mensch im Vertrauen auf Gott; Charles Swindoll)

In den letzten 30 Jahren hat sich die Lage der Familie in den USA machtvoll und dramatisch geändert.

- Die Rate der unehelich Geborenen ist um mehr als 400 % gestiegen.
- Der Prozentsatz der Familien, denen nur ein einziger Elternteil vorsteht, hat sich mehr als verdreifacht.
- Die Scheidungsnummer hat sich verdoppelt.
- Der Selbstmord unter Teenagern ist um 300% gestiegen.
- Fähigkeitstests sind im Durchschnitt um 73 Punkte gesunken.
- Das Gesundheitsproblem Nummer eins ist häusliche Gewalt. 4 Mio Frauen werden jährlich durch ihre Partner geschlagen.
- Ein Viertel aller Heranwachsenden zieht sich eine durch Geschlechtsverkehr übertragene Krankheit zu.

(aus Joseph, Ein Mensch im Vertrauen auf Gott; Charles Swindoll)

KEINE REAKTION IST GRAUSAMER ALS *EIFERSUCHT*.

*„Wenn du zulässt, dass Eifersucht
in deiner Familie oder zwischen
deinen Kindern ausbricht, dann
bist du auf dem besten Weg,
große Probleme zu bekommen.“*



(Charles Swindoll)

Bei Jakobs geht`s **ab**

1. **Ab** nach Sichem
2. **Ab**gründe menschlicher Gefühle
3. **Ab** in die Zisterne
4. **Ab**er Gott setzt sich durch

Bei Jakobs geht`s **ab**

1. **Ab** nach Sichem

2. **Ab**gründe menschlicher Gefühle

3. **Ab** in die Zisterne

4. **Ab**er Gott setzt sich durch

Sichem = der Ort, in dem die Schwester der Söhne Jakobs, Dina vergewaltigt worden war

- **Josef** ist nicht bei seinen Brüdern
- **Josef** in der Aufpasserrolle
- **Josef** ist gehorsam

Bei Jakobs geht`s **ab**

1. **Ab** nach Sichern

2. **Ab**gründe menschlicher Gefühle

3. **Ab** in die Zisterne

4. **Ab**er Gott setzt sich durch

In dem Augenblick, in dem seine Brüder ihn schon in der Ferne erblicken, **brennen** bei ihnen nicht nur **alle Signalleuchten**, sondern auch **alle Sicherungen durch**.

Man sieht, welche nicht mehr kontrollierbaren Folgen **ein passiver Elternteil** hervorbringt.



2. Abgründe menschlicher
Gefühle

Nur bei zwei der zehn Brüder regt sich so etwas wie ein schlechtes Gewissen. (**Ruben** und **Juda**)



2. Abgründe menschlicher
Gefühle

Bei Jakobs geht`s **ab**

1. **Ab** nach Sichem
2. **Ab**gründe menschlicher Gefühle
3. **Ab** in die Zisterne
4. **Ab**er Gott setzt sich durch

ZUERST

»Weg mit dem Gewand«

(= »Du bist auch nicht besser als wir.«)

DANN

warfen sie ihn in den Brunnen.



3. Ab in die Zisterne

Der ZISTERNENBLICK

- ⇒ Wo bin ich da nur hingerausht?
- ⇒ Hätte Gott das nicht verhindern und mir das ersparen können?
- ⇒ Wo ist denn Gott überhaupt?



3. Ab in die Zisterne

- 2 »Voll Zuversicht hoffte ich auf den Herrn, und **er wandte sich mir zu und hörte meinen Hilfeschrei.**
- 3 Ich war in eine verzweifelte Lage geraten - wie jemand, der bis zum Hals in einer Grube voll Schlamm und Kot steckt! Aber **er hat mich herausgezogen** und auf festen Boden gestellt. Jetzt haben meine Füße wieder sicheren Halt.
- 4 Er gab mir ein neues Lied in meinen Mund, einen Lobgesang für unseren Gott. Das werden viele Leute hören, sie werden den Herrn wieder achten und ihm vertrauen.«

(PSALM 40, 2-4)



Bei Jakobs geht`s **ab**

1. **Ab** nach Sichem
2. **Ab**gründe menschlicher Gefühle
3. **Ab** in die Zisterne
4. **Ab**er Gott setzt sich durch

Der **Höhepunkt** der Brutalität

Es gibt **Situationen**, in denen wir Gott nicht mehr verstehen.



4. Aber Gott setzt sich durch

»Joseph wurde als Sklave verkauft. Sie
zwangen seine **Füße in Fesseln**, sein **Leib**
musste **in Eisen** liegen.«

(Psalm 105, 17+18)



4. Aber Gott setzt sich durch

Fluchtversuche, um aus Gottes Willen auszubrechen, bringen uns nur Nachteile.

1. Mose 16, 6-9:

Hagar

Jona 1, 1-5.14-16:

Jona



4. Aber Gott setzt sich durch

- 38 *»Der Gerechte aber wird aus Glauben leben«;
doch: »**Wenn er feige zurückweicht**, so wird
meine Seele kein Wohlgefallen an ihm haben«.*
- 39 *Wir aber gehören nicht zu denen, die feige
zurückweichen zum Verderben, sondern zu
denen, die **glauben zur Errettung der Seele**.*

(Hebräer 10, 38+39)



4. Aber Gott setzt sich durch

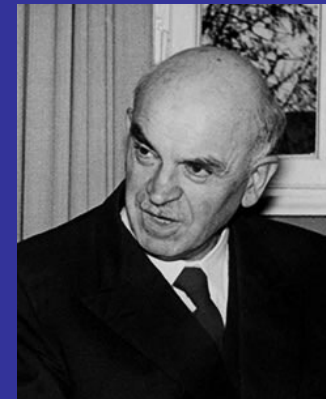
»Denn **meine Gedanken** sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht **meine Wege**, spricht der Herr«

(Jesaja 55, 8)



4. Aber Gott setzt sich durch

»**Jeder Weg** ist mir recht, auf dem ich Jesus weiß, **jede Arbeit** mir teuer, die ich für Jesus tue, **jede Heimsuchung** wird wert, wenn und weil sie von Jesus kommt.«



(Hermann Bezzel)

Die Brüder müssen dazu beitragen, **dass Gott sein Ziel erreicht.**

Er gerät ins **Haus des Potifars**, dem Chef der königlichen Leibwache.



4. Aber Gott setzt sich durch

Jahre später sagte er über diese göttliche Verkettung von Ereignissen (**1. Mose 50,20**):

»**Ihr gedachtet es böse** mit mir zu machen,
aber Gott gedachte es gut zu machen.«



4. Aber Gott setzt sich durch

Was Josephs Inneres bewegte, erfahren wir durch ihn selbst bei der **Namensgebung seiner Söhne.**

»**Manasse**« = »Gott hat mich **vergessen lassen** all mein Unglück«

»**Ephraim**« = »Gott hat mich **wachsen lassen** im Land meines Elends«

Es ist gut, zu Gottes Wegen JA zu sagen!

Ps.118, 8

Besser ist's, bei dem Herrn Schutz zu suchen, als sich auf Menschen zu verlassen;

Klagel. 3, 25-26

Der Herr ist gütig gegen die, welche auf ihn hoffen, gegen die Seele, die nach ihm sucht. Gut ist's, schweigend zu warten auf die Rettung des Herrn.



4. Aber Gott setzt sich durch